

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Land bezuschusst die Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl für die Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens Untere Niedermatten mit rund 1,27 Millionen Euro

13.10.2022

Umweltministerin Walker: „Hochwasserschutz erhält wegen Klimawandel immer wichtigere Bedeutung“



Willyram - stock.adobe.com

Wie das Regierungspräsidium Freiburg (RP) mitteilt, bezuschusst das Land-Baden-Württemberg die Stadt Vogtsburg bei der Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens Untere Niedermatten im Ortsteil Schelingen mit rund 1,27 Millionen Euro.

„Die Auswirkungen des Klimawandels werden auch bei uns im Land immer sicht- und spürbarer. Wir werden deshalb in Zukunft häufiger von Starkregen und Hochwasser betroffen sein. Umso wichtiger ist es, dass wir Kommunen wie die Stadt Vogtsburg dabei unterstützen, die Menschen bestmöglich vor den Risiken des Hochwassers zu schützen“, sagte Umweltministerin Thekla Walker heute (12.10.) in Stuttgart.

Das Hochwasserrückhaltebecken schützt die Vogtsburger Ortsteile Oberbergen und Oberrotweil vor Überflutungen. Bei einer intensiven Überprüfung der Anlage hat sich herausgestellt, dass das Becken den heutigen technischen Anforderungen nicht entspricht und auf den neusten Stand gebracht werden muss. Insbesondere müsse der Hochwasserdamm saniert und erhöht und ein neues Grundablassbauwerk gebaut werden. Mit Letzterem wird der Abfluss aus dem Becken sichergestellt, heißt es in einer Pressemitteilung des RP. Die Gesamtkosten der Sanierung betragen rund 2,39 Millionen Euro. Die Sanierungsarbeiten werden voraussichtlich im Sommer 2023 beginnen und sollen rund 15 Monate dauern.

Kategorie:

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



Heike
Spannagel
Pressesprecherin
[0761208
1038](tel:07612081038)
[E-Mail
schreiben](mailto:Heike.Spannagel@rpf.bwl.de)



Matthias
Henrich
Stellv.
Pressesprecher
[0761208
1039](tel:07612081039)
[E-Mail
schreiben](mailto:Matthias.Henrich@rpf.bwl.de)



Annika
Nafz
Social
Media
[0761208
1040](tel:07612081040)
[E-Mail
schreiben](mailto:Annika.Nafz@rpf.bwl.de)